



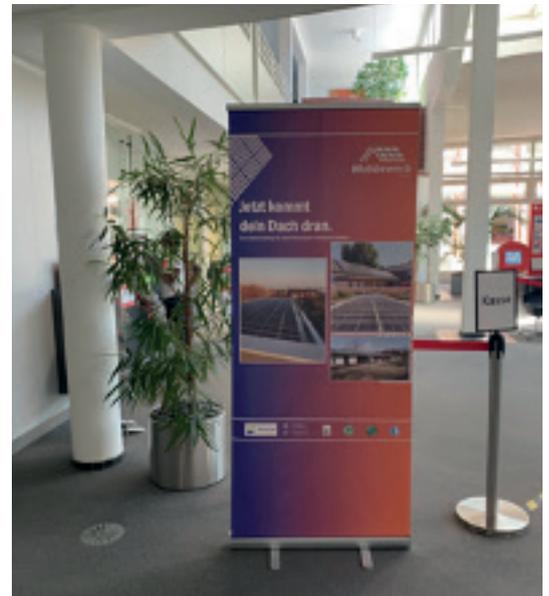
***Wattbewerb***

**ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:  
IDEEN AUS WATTBEWERB-STÄDTEN**

## Roll-Up

Roll-Up Displays gibt es in vielen verschiedenen Ausführungen. Allen ist aber der einfache Transport und der kinderleichte Aufbau gemein.

Mit solch einem Blickfang werden erste Infos breit gestreut und Aufmerksamkeit erzeugt. Geeignet zum Platzieren am Rathaus-Vorplatz, in Banken, Läden und anderen geeigneten Stellen.



## Wattbewerb-Fahne

Mit der Wattbewerb-Fahne seid Ihr bestens ausgestattet. Sei es für Presseanlässe, Radtouren, Demos u.ä., die Fahne ist überall leicht einzusetzen.

Das Organisationsteam vom Wattbewerb liefert euch gegen eine Spende von € 10 pro Stück ein Exemplar der Wattbewerb-Fahne. Selbstverständlich ist die Fahne u.a. mit Öko-Farben gedruckt.

Schreibt einfach eine E-Mail an: [info@wattbewerb.de](mailto:info@wattbewerb.de). Die Bezahlung erfolgt per Paypal.

## Willkommenstafel

In vielen Städten werden Besucher schon am Stadteingang mit „Universitätstadt“, „Landeshauptstadt“ oder ähnlichem begrüßt. Warum nicht einfach mal eine Willkommenstafel „WATTBEWERB-Stadt“ aufstellen.

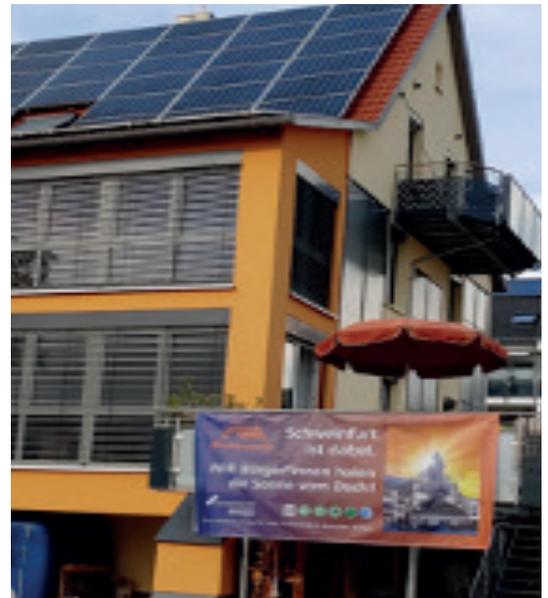


In Neukirchen-Vluyn ist das Thema PV und Wattbewerb prominent als Willkommenstafel platziert.

### Baustellen-Banner

Hier kommt PV aufs Dach!  
 Mit einem Wattbewerb-Banner an Bauzäunen zeigt  
 Ihr: Wir geben Gas bei der Energiewende!

In Schweinfurt wird dank der Lokalen Agenda 2030  
 so richtig gewirbelt. Banner wie diese wurden in der  
 Stadt an Bauzäunen befestigt.



Im nordrheinwestfälischen Rietberg  
 wurde mit dem Titel „Wattbewerb“  
 gespielt und eine komplette Plakat-  
 kampagne auf Platt erarbeitet.  
**Aufmerksamkeit dank Irritation**

### Plakate

Plakatiert bzw. beklebt kann vieles werden. Es kom-  
 men Litfaßsäulen, öffentliche Räume, Läden, ÖPNV  
 und vieles mehr in Frage!



## Außenwerbung im ÖPNV

Mit einer Werbefläche auf Bussen oder S-Bahnen erreicht man mehrere Tausend Fahrgäste - und das täglich! Marburg hat es u.a. schon vorgemacht und Busse mit PV-Werbung ausgestattet.

Ein absolutes Dream-Team:

E-Busse mit Werbung für PV. Fragt doch mal bei eurem lokalen ÖPNV-Anbieter nach.



## Sprühkreide

Ein Hingucker z.B. in der Fußgängerzone, mit Wiedererkennungswert. Beliebt ist die Sprühkreide oder auch Straßenkreide im Zuge von Demonstrationen oder Events.

Achtung – Einsatz der Kreide mit Ordnungsamt bzw. zuständiger Stelle klären.

## Flyer

Flyer sind echte Alleskönner. Ob als Beileger in der örtlichen Zeitung oder als Infoblatt für Veranstaltungen und Infostände mit einem informativen Flyer können die wichtigsten Informationen schnell mitgeteilt werden.

Einige Städte haben Wattbewerb-PV-Flyer gedruckt. Hier ein Beispiel aus Marburg.



**Nutze die Vorteile der Photovoltaik**

- Die Sonne schickt in jeder Stunde mehr Energie zur Erde als die gesamte Menschheit in einem Jahr aus Erdöl, Erdgas und Atomkraft verbraucht.
- Moderne PV-Module sind so leistungsfähig, dass sie auf nahezu jedem Dach von der Ausrichtung Nordost über Süd bis Nordwest sinnvoll sind.
- Eine PV-Anlage erzeugt in zwei Jahren soviel Energie, wie für die Produktion derselben aufgewendet wird.
- Der Sonnenstrom kann auch zur Erzeugung von Biomethan oder zum Heizen verwendet werden.
- Alternativen zur eigenen Anlage sind PV-Anlagen zur Miete oder die Verpachtung des eigenen Daches für die Biomethan-Generierung.
- Sonnenstrom lässt sich auch auf Weiden, Baumplantagen oder in der Nähe von PV-Anlagen produzieren – mit einer PV-Anlage auf dem Balkon.
- Die dezentrale Stromerzeugung senkt die Kosten für das Stromnetz und sorgt für Netzstabilität.
- PV-Anlagen zählen zu den grünsten Stromquellen Deutschlands.
- Lokale Energieproduktion schafft nachhaltige Arbeitsplätze in Deutschland.

**Wir sind für Dich da**

Die Universitätsstadt Marburg fördert klimafreundliches Wohnen, Gründliches, E-Dikes, Nachbarschaftsprojekte im Klimaschutz und mehr.

Alle Förderkriterien, Antragsformulare, Termine der Beratertage, den Klima-Aktionsplan 2030 zum Download sowie viele weitere Infos zum Klimaschutz gibt es beim

**Fachdienst Umwelt-, Klima- und Naturschutz, Fairer Handel**  
Software Center 5a in Marburg  
Klimaschutz@marburg-stadt.de  
Tel: 06421 201-1421  
www.marburg.de/klimaschutz

**Für ein lebenswertes und nachhaltiges Marburg**

**Impressum**  
Magister der Universitätsstadt Marburg  
Markt 1, 34097 Marburg  
Tel: 06421 201-1230  
www.marburg.de/klimaschutz  
Facebook: stadt.marburg  
Instagram: universitaet.marburg

Leitort: Mittelhess  
Hain-Neubau-Weg 1, 34097 Marburg, www.klimaschutz.de

**Fang die Sonne ein und mach mit!**

**Sichere Dir Deine Förderung für klimafreundliches Wohnen!**

Mit neuem Schwung für die Energievielfalt durch den engagierten Ausbau von Photovoltaik

Das gemeinsame Initiativteam

**MARBURG**  
STADTWERB MARBURG

**Fang die Sonne ein! Die Stadt Marburg hilft dabei.**

Mit den Zuschüssen „Klimafreundliches Wohnen“ für Hausbesitzer\*innen und Mieter\*innen

Bis zu 5.000 Euro für eine Photovoltaikanlage (250 Euro pro kWp)

500 Euro für die Installation eines Stromspeichers

150 Euro für eine Mikro-Photovoltaikanlage, zum Beispiel auf dem Balkon (idealerweise für Mieter\*innen)

**Warum Marburg mitmacht**

Mit dem Klima-Aktionsplan 2030 hat sich die Universitätsstadt Marburg das Ziel gesetzt, als ganze Stadt bis 2030 klimaneutral zu werden.

Dazu gehört der „unvermeidliche“ Ausbau der Solarenergie im Klima-Aktionsplan. Der Wattbewerb hilft, diesen Ausbau voranzutreiben.

In Marburg gibt es noch wertvolle freie Flächen, die für PV-Anlagen geeignet sind. Sie können für Solarstrom nutzbar gemacht werden. Das gelingt, wenn Stadtverwaltung, Stadtwerke und die Zivilgesellschaft zusammenarbeiten. Ob Eigenheim, Mietbau, gewerblich oder industriell genutzte Gebäude. Alle haben Dächer mit Potenzial für den Wattbewerb und die Energiewende.

Der Wattbewerb findet in zwei Kategorien statt:

- Städte bis 100.000 Einwohner\*innen
- Städte ab 100.000 Einwohner\*innen

Schon heute machen mehr als 100 Städte in Deutschland mit.

**Auf die Dächer, fertig, los!**

**Photovoltaik hat in Marburg eine lange Geschichte**

Jahr	Wichtiges Ereignis
1997	Die Ernt- und Betrieb Schule erhält die erste Photovoltaikanlage
2002	Stadtwerke und Gewerbe starten die erste Erdbehebungsprojekte in Solarenergie
2008	Erste Initiative für eine „Solarpflicht für Neuzulassungen“
2010	18 MW installierte Leistung im Stadtgebiet
2017	mehr als 10 MW installierte Leistung im Stadtgebiet
2021	Start Wattbewerb
2024	Marburg gewinnt den Wattbewerb

## PV-Spaziergang in der Stadt

Photovoltaik ist ansteckend! Je mehr PV-Anlagen in der Nachbarschaft installiert sind, desto eher sind weitere Nachbarn geneigt, ebenfalls PV zu installieren.

Im Rahmen einer Radtour oder eines Spaziergangs werden verschiedene Typen von PV-Anlagen begutachtet, um unterschiedliche Modelle kennenzulernen und Fragen unterwegs locker zu besprechen.



## Weitere Aktionen

Macht den Wattbewerb doch bei jeder Klimaschutzaktion vor Ort bekannt:

- Klimastreik
- Stadtradeln
- Critical Mass/ Kiddical Mass
- Sommersonnenwende
- Earth Overshoot Day

Was kann man bei diesen Aktionen tun?

- Infostand aufbauen
- Flyer verteilen
- Fotos für Presse und Social Media
- Demoschilder vorbereiten:
  - Wattbewerber: Sonne im Herzen und Anlage aufs Dach // Energiewende – JETZT und HEUTE

## Malwettbewerb

Malwettbewerb in Kitas und Schulen initiieren  
Eine passende Vorlage gibt es vom Organisations-  
team des WATTBEWERB. Stellt interessierten Kitas  
und Schulen kostenlose Ausmalvorlagen zur Verfü-  
gung.

Seid kreativ und backt in der Weihnachtszeit z.B.  
Plätzchen mit Solar-Bezug.



### Informationsveranstaltungen

Lokale Wirtschaftsmessen und Informationsveranstaltungen bieten eine gute Gelegenheit, um mit Experten, Verwaltungsangestellten und Bürger\*innen ins Gespräch zu kommen. Mit einem Infostand zeigt Ihr Präsenz und Kompetenz.



### Schaufenster-Info

Sprecht z.B. mit eurer lokalen Buchhandlung, ob Ihr gemeinsam eine Schaufenster zum Thema Energie-wende / Photovoltaik gestalten könnt.

Attraktiv inspiriert: Beispiele aus Coesfeld und Emsdetten



## Pressetexte

In Zusammenarbeit mit der Pressestelle, direkt koordiniert vom Klimaschutzmanagement oder von Aktiven in die Hand genommen – Pressearbeit kann von unterschiedlichen Akteuren angegangen werden.



Schweinfurter Stadtwerke werben nun auch in ihrem aktuellen Kundenmagazin!



Ideen, wo Texte platziert werden können:

- Lokale Zeitung
- Stadtmagazine
- kostenlose Blättchen
- Newsletter der Stadt
- Regionale Familienmagazine
- Kundenmagazin der Stadtwerke

## Regionales Fernsehen und Radio

Mit regionalem Fernsehen und eurem Lokalradio habt ihr reichweitenstarke Medien zur Hand. Die Lokalredaktionen sind immer dankbar für Themen und Anregungen.

Ihr habt es auch geschafft, Wattbewerb in Funk und Fernsehen zu bringen? Super Aktion!



## Kino Clip Wattbewerb

Wir haben einen professionellen Videoclip mit einer Länge von 2:26 gedreht, der Interesse an Wattbewerb erzeugt. Der Clip ist auf YouTube verfügbar. Interessierte Kinobetreibende erhalten die hochauflösende Version für Kinos gern nach Anfrage an [presse@wattbewerb.de](mailto:presse@wattbewerb.de).

Hier geht's zum Clip: [https://youtu.be/MoxFFFE\\_GFs](https://youtu.be/MoxFFFE_GFs)

## Musikvideo Wattbewerb

„Mach mit bei Wattbewerb“, der Song zur StädteChallenge, ist mit einem professionellen Video verfügbar. Alle Städte sind eingeladen, die positive Stimmung des Songs über ihre Kanäle zu verbreiten. Das Video ist auf dem YouTube-Kanal von Wattbewerb verfügbar:

<https://www.youtube.com/watch?v=pVBvnCguOUg>



## Noch ungeschlüssig?

Kreative Ideen wirken am besten, wenn wir sie teilen. Entdecke auch Du die kreativen und informativen Schätze auf WeChange und ergänze gern. Registrierung, Freischaltung, los geht's:

<https://wechange.de/group/wattbewerb-forum-fuer-aktivisti/>

Fertige Konzepte aus drei Städten sind hier verfügbar:

<https://wattbewerb.de/wp-content/uploads/2021/09/Konzepte-Gewinnersta%CC%88de-Quartals-award-O%CC%88A.pdf>

## Kontakt

info@wattbewerb.de

Twitter: @wattbewerb

Website: [www.wattbewerb.de](http://www.wattbewerb.de)